



Konferenz der Kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren
Conférence des directrices et directeurs des départements cantonaux de justice et police
Conferenza delle direttrici e dei direttori dei dipartimenti cantonali di giustizia e polizia

Per Mail an:
zz@bj.admin.ch

Bern, 22.05.2024
02.02 jäg

Verordnung über den Einsatz elektronischer Mittel zur Ton- und Bildübertragung in Zivilverfahren

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Konferenz der Kantonsregierungen (KdK) wurde eingeladen, zu oben erwähnter Vernehmlassung Stellung zu nehmen. Die KdK hat innerhalb der Direktorenkonferenzen die Konferenz der Kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren (KKJPD) mit der Federführung dieser Vernehmlassung betraut.

Der Vorstand KKJPD hat in seiner Sitzung vom 8. März 2024 beschlossen, auf eine Stellungnahme im Namen der KKJPD zu verzichten und es den einzelnen Kantonen zu überlassen, sich zur Vorlage zu äussern.

Besten Dank für die Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüssen

Florian Düblin
Generalsekretär



Regierungsrat, 9102 Herisau

Eidg. Justiz- und Polizeidepartement
3003 Bern

Dr. iur. Roger Nobs
Ratschreiber
Tel. +41 71 353 63 51
roger.nobs@ar.ch

Herisau, 8. Mai 2024

Eidg. Vernehmlassung; Verordnung über den Einsatz elektronischer Mittel zur Ton- und Bildübertragung in Zivilverfahren (VEMZ); Stellungnahme des Regierungsrates von Appenzell Ausserrhoden

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 14. Februar 2024 wurden die Kantonsregierungen vom Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartement eingeladen, sich zur Verordnung über den Einsatz elektronischer Mittel zur Ton- und Bildübertragung in Zivilverfahren bis 22. Mai 2024 vernehmen zu lassen.

Der Regierungsrat von Appenzell Ausserrhoden verzichtet auf eine Stellungnahme im Rahmen dieser Vernehmlassung.

Wir danken Ihnen für die Möglichkeit zur Stellungnahme.

Freundliche Grüsse

Im Auftrag des Regierungsrates

Dr. iur. Roger Nobs, Ratschreiber

Per E-Mail

zz@bj.admin.ch

Eidgenössisches Justiz- und Polizei-
departement EJPD
Bundeshaus West
3003 Bern

Neuenburg, 21. Mai 2024

Verordnung über den Einsatz elektronischer Mittel zur Ton- und Bildübertragung in Zivilverfahren (VEMZ)

Sehr geehrter Herr Bundesrat
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir danken Ihnen für die Einladung zur Vernehmlassung in rubrizierter Angelegenheit. Das zur Diskussion stehende Vorhaben beinhaltet keine Aspekte, welche im Lichte der statutarischen Aufgaben der Schweizerischen Vereinigung der Richterinnen und Richter (SVR-ASM) nach einer besonderen Stellungnahme unsererseits verlangen würden. Entsprechend verzichten wir auf eine Vernehmlassung.

Mit freundlichen Grüssen



Marie-Pierre de Montmollin
Präsidentin SVR-ASM

Von: [Nathalie Spytek-Sutter](#)
An: [_B1-ZZ](#)
Cc: [Pauline Guedon](#)
Betreff: Verzicht Uni GE 14.05.2024 VNL Einsatz elektronischer Mittel zur Ton- und Bildübertragung in Zivilverfahren (VEMZ)
Datum: Dienstag, 14. Mai 2024 10:33:59
Anlagen: [image001.png](#)

Chère Madame, Cher Monsieur,

Nous vous remercions de nous donner la possibilité de nous exprimer sur cette question. L'Université de Genève n'a pas d'éléments spécifiques à transmettre à l'égard de la consultation mentionnée en marge.

Avec mes meilleurs messages,
Nathalie Spytek-Sutter

UNI MAIL
Décanat - Faculté de droit
Bureau 3064
40 Bd du Pont-d'Arve, CH-1211 Genève 4
Tél.: +41 22 379 95 42
E-mail: nathalie.spytek-sutter@unige.ch
www.unige.ch
Horaire :
Lu/Ma/Je/Ve : 8h30 – 16h30
Me : absente

